

**Der Senator
für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa**



Aktenstück

abgesandt am
17.02.2009

Datei:
F:\Borchert\Nachtrag\Erlaubnis\13
_1\Del_KA_2082_1.doc

Der Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa
Ansgaritorstraße 2 28195 Bremen

**Stadt Delmenhorst
Umwelt – Wasserwirtschaft
Rathausplatz 1
27749 Delmenhorst**

Auskunft erteilt
Frau Borchert

Dienstgebäude:
Wegesende 23

Zimmer E 352

T (04 21) 361 54 87

F (04 21) 496 54 87

E-mail

barbara.borchert@umwelt.bremen.de

EDV-Nr. 2082/1

Az.: 634-14-13/1

Bremen, 17. Februar 2009

Einleitung des in der Kanalisation gesammelten Abwassers aus der Kläranlage Delmenhorst über ein Einleitungsbauwerk bei Strom-km 11,9 -linkes Ufer- in die „Weser“ in Bremen-Seehausen, Hasenbürener Deich (Nähe Sporthafen Hasenbüren)

hier: Wasserrechtliche Erlaubnis Nr. I / 16 / 2005 vom 13. Juni 2005

Ihr Antrag vom 23. Mai 2006

Nachtrag zur wasserrechtlichen Erlaubnis I / 16 / 2005 (N1)

Die wasserrechtliche Erlaubnis Nr. I / 16 / 2005 wird wie folgt geändert:

Tenor

Der Stadt Delmenhorst -Umwelt - Wasserwirtschaft-, Rathausplatz 1, 27749 Delmenhorst,

wird gemäß § 10 BremWG¹⁾ in Verbindung mit § 4 AbwAG²⁾ und in Verbindung mit dem BrAbwAG³⁾ unbeschadet aller Rechte des Staates und Dritter unter nachstehenden Benutzungsbedingungen und Auflagen die widerrufliche Befugnis gewährt,

in Bremen-Seehausen, Hasenbürener Deich (Nähe Sporthafen Hasenbüren),

- Seite 1 von 3 -

 Dienstgebäude
Wegesende 23
28195 Bremen
Hochgarage Am Brill

 Eingang
Wegesende 23
28195 Bremen

 Bus/Straßenbahn
Haltestellen
Am Brill und
Am Wall

Bankverbindungen
Bremer Landesbank (BLZ 290 500 00) Kto. 1070115000
Landeszentralbank (BLZ 290 000 00) Kto. 29001565
Sparkasse Bremen (BLZ 290 501 01) Kto. 1090653



D-112-00021

in der Kanalisation gesammeltes Abwasser, das im wesentlichen aus Haushaltungen oder aus Haushaltungen und Anlagen stammt, die gewerblichen oder landwirtschaftlichen Zwecken dienen, sofern die Schädlichkeit des Abwassers mittels biologischer Verfahren mit gleichem Erfolg wie bei Abwasser aus Haushaltungen verringert werden kann, einen Jahresschmutzwasservolumenstrom (Trockenwetterabfluss) bis zu

6.000.000 m³/a

über ein Einleitungsbauwerk bei Strom-km 11,9 -linkes Ufer- in die „Weser“ einzuleiten.

Koordinaten der Einleitungsstelle:

	Rechtswert	Hochwert
Einleitungsstelle	3477417	5888154

Im Übrigen bleibt die Erlaubnis unverändert.

Begründung

Das Jahresschmutzwasservolumen (Trockenwetterabfluss) hat sich in den vergangenen Jahren deutlich verringert. Dem Antrag der Erlaubnisinhaberin, die erlaubte Jahresschmutzwassermenge auf 6.000.000 m³/a zu reduzieren, wird hiermit entsprochen

Rechtsgrundlagen

- 1) Bremisches Wassergesetz (BremWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2004 (Brem.GBl. S. 45-2180-a-1), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 27. November 2007 (Brem.GBl. S. 489),
- 2) Gesetz über Abgaben für das Einleiten von Abwasser in ein Gewässer (Abwasserabgabengesetz -AbwAG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 18. Januar 2005 (BGBl. I S. 114),
- 3) Bremisches Abwasserabgabengesetz (BrAbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01. Mai 1989 (Brem.GBl. S. 267-2129-f-1), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18. Dezember 2003 (Brem.GBl. S. 409),
- 4) Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz -WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. August 2002 (BGBl. I S. 3245), zuletzt geändert durch Art. 8 des Gesetzes vom 22.12.2008 (BGBl. I S. 2986),
- 5) Verordnung über Anforderungen an das Einleiten von Abwasser in Gewässer (Abwasserverordnung -AbwV) vom 17. Juni 2004 (BGBl. I S. 1108), berichtigt am 14. Oktober 2004 (BGBl. I S. 2625).

Kostenentscheidung

Für die Erteilung dieses Bescheides werden Gebühren in Höhe von € 81,00 festgesetzt.

Mit der Festsetzung der Gebühr wird der Verwaltungsaufwand für die Erteilung dieses Bescheides abgegolten.

Der genannte Betrag wird mit Bekanntgabe dieser Festsetzung fällig. Er ist unter Angabe der Rechnungsnummer auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten zu überweisen.

Die Gebührenentscheidung stützt sich auf die

- §§ 4, 13, 14 und 15 des Bremischen Gebühren- und Beitragsgesetzes (BremGebBeitrG) vom 16. Juli 1979 (Brem.GBl. S. 279-203-b-1), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 08. April 2003 (Brem.GBl. S. 147) und auf
- Nr. 30.1.1.2 der Kostenverordnung der Umweltverwaltung (UmwKostV) vom 27. August 2002 (Brem.GBl. S. 423) zuletzt geändert durch die Vierte Verordnung zur Änderung der Kostenverordnung der Umweltverwaltung vom 26. August 2008 (Brem.GBl. S. 297).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Ein Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Senator für Bau, Umwelt und Verkehr, Ansgaritorstraße 2, 28195 Bremen, zu erheben.

Im Auftrag



Borchert

L.S.

